

## 3Q10 Aktionärsbrief

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Angesichts des schwierigen Marktumfelds mit tiefen Volumen und geringer Kundenaktivität haben wir im dritten Quartal 2010 ein gutes Ergebnis erzielt. Wir investieren weiterhin diszipliniert in kundenorientierte, kapitaleffiziente Geschäfte, welche hohe Renditen versprechen. Mit der konsequenten Umsetzung unserer Strategie haben wir unsere Marktanteile gesteigert und hohe Netto-Neugeldzuflüsse erzielt. Zudem haben wir strengere aufsichtsrechtliche Anforderungen bereits vorweggenommen: Im Investment Banking haben wir uns aus kapitalintensiven Geschäften zurückgezogen, und im Private Banking haben wir weltweit unser Onshore- und Offshore-Geschäft weiter ausgebaut. Wir haben einen Reingewinn von CHF 609 Mio. erzielt, die Netto-Neugelder beliefen sich auf CHF 14,6 Mia. und die Kernkapitalquote betrug 16,7%.

### Ergebnis der Geschäftsbereiche

Das Private Banking verzeichnete ein Ergebnis vor Steuern von CHF 836 Mio. und Netto-Neugelder von CHF 12,6 Mia. Insbesondere in der Region Asia Pacific war der Netto-Neugeldzufluss mit einem annualisierten Wachstum von mehr als 20% hoch. Das zeugt vom Vertrauen der Kunden in die Credit Suisse. Tiefe Zinsen sowie sehr geringe Kundenaktivität am Markt drücken aber nach wie vor auf die Erträge. Die Private-Banking-Branche befindet sich nahe an einem zyklischen Tief. Unsere Wachstumsaussichten sind jedoch sehr attraktiv. Wir haben umsichtig in unsere globale Präsenz investiert. Deshalb dürfte unser Private Banking besonders profitieren, wenn sich die Märkte erholen. In der Schweiz erzielte der Bereich Corporate & Institutional Clients, ein wichtiger Anbieter von Finanzierungen und Dienstleistungen für die Schweizer Wirtschaft, erneut ein gutes Ergebnis.

Das Investment Banking hat sich in einem anspruchsvollen Marktumfeld gut behauptet und ein Ergebnis vor Steuern von CHF 395 Mio. erzielt. Der Nettoertrag betrug CHF 3 421 Mio. und wurde geprägt von tieferen Kundenvolumen und einem saisonalen Abschwung. Das Ergebnis im Anleihengeschäft lag über dem des Vorquartals. Dazu trugen insbesondere hohe Erträge aus dem Handel mit verbrieften US-Privathypotheken und aus dem Kreditgeschäft bei, mit guten Erträgen bei Zinsprodukten und in Emerging Markets. Das Ergebnis im Aktiengeschäft, das wir auf unsere Kunden ausgerichtet haben, ist entsprechend dem branchenweiten Volumen tiefer ausgefallen. Das Emissions- und Beratungsgeschäft erzielte gute Ergebnisse angesichts der branchenweiten Emissions- und M&A-Volumen. Das Ergebnis im Anleihenemissionsgeschäft war sehr gut, insbesondere dank branchenweit höherer Emissions-



Brady W. Dougan, Chief Executive Officer (links), und Hans-Ulrich Doerig, Präsident des Verwaltungsrats. Das Porträt im Hintergrund zeigt Alfred Escher, der die Credit Suisse im Jahr 1856 gegründet hat.

volumen, dies vor allem bei hochverzinslichen Anleihen. Die Ergebnisse im Aktienemissionsgeschäft und im Beratungsgeschäft widerspiegeln die im historischen Vergleich schwachen Volumen bei Aktienemissionen und von abgeschlossenen M&A-Transaktionen.

Das Asset Management erzielte im dritten Quartal 2010 einen Vorsteuergewinn von CHF 135 Mio. und Netto-Neugelder von CHF 3,6 Mia. Damit verzeichnet das Asset Management seit fünf Quartalen positive Vermögenszuflüsse. Wir wollen die gute Ausgangslage nutzen und dieses Kerngeschäft weiterentwickeln. Im dritten Quartal 2010 vereinbarte das Asset Management die Akquisition einer Minderheitsbeteiligung an York Capital Management, einer weltweit führenden, im Bereich «Event Driven» tätigen Hedgefonds-Gesellschaft. Diese Akquisition zeigt, dass wir unsere auf Kapitaleffizienz und hochmargiges Geschäft ausgerichtete Strategie zielgerichtet umsetzen. So nutzen wir auch die weltweiten Möglichkeiten der integrierten Bank optimal.

### **Zukunftsgerichtetes Geschäftsmodell**

Unser Resultat der ersten neun Monate 2010 mit einer Eigenkapitalrendite von 15,9% beweist, dass wir mit unserem Geschäftsmodell unter unterschiedlichen Marktbedingungen sehr gute Ergebnisse erzielen können. Wir haben uns frühzeitig auf veränderte regulatorische Bedingungen eingestellt, sowohl bezüglich Eigenkapitalanforderungen als auch im grenzüberschreitenden Geschäft. Der Basler Ausschuss für Bankenaufsicht hat kürzlich ein neues Regelwerk zur Verschärfung der Kapital- und Liquiditätsanforderungen unter dem Namen Basel III vorgelegt. Zudem hat die Expertenkommission des Bundesrates ihre Empfehlungen zur Lösung des «too big to fail»-Problems in der Schweiz abgegeben. Die neuen Vorgaben verlangen eine höhere Liquidität und substanzielle neue Kapitalreserven. Das neue Liquiditätsregime haben wir bereits eingeführt. Und wir gehen davon aus, die neuen Kapitalanforderungen durch die Einbehaltung von Gewinnen und ohne substanzielle Änderungen bei den Wachstumsplänen oder der Dividendenpolitik erfüllen zu können.

### **Ausblick**

Mit unserem Geschäftsmodell, unserer Wachstumsstrategie und den wirkungsvollen Massnahmen, die wir über die vergangenen drei Jahre ergriffen haben, haben wir uns auf ein neues Geschäftsumfeld eingestellt. Wir sind in einer guten Ausgangslage, um die neuen Anforderungen zu erfüllen und gleichzeitig aus einer starken Wettbewerbsposition heraus für unsere Aktionäre eine attraktive Rendite zu erwirtschaften.

Freundliche Grüsse

Hans-Ulrich Doerig  
Oktober 2010

Brady W. Dougan

## Finanzkennzahlen

	in / Ende			Veränderung in %		in / Ende			Veränderung in %	
	3Q10	2Q10	3Q09	Quartal	Jahr	9M10	9M09		Jahr	
<b>Reingewinn (in Mio. CHF)</b>										
Den Aktionären zurechenbarer Reingewinn/(-verlust)	609	1 593	2 354	(62)	(74)	4 257	5 931		(28)	
davon aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	609	1 593	2 166	(62)	(72)	4 276	5 762		(26)	
<b>Ergebnis pro Aktie (in CHF)</b>										
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	0.48	1.15	1.73	(58)	(72)	3.33	4.55		(27)	
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie	0.48	1.15	1.88	(58)	(74)	3.31	4.69		(29)	
Verwässertes Ergebnis pro Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	0.48	1.15	1.67	(58)	(71)	3.31	4.46		(26)	
Verwässertes Ergebnis pro Aktie	0.48	1.15	1.81	(58)	(73)	3.29	4.59		(28)	
<b>Eigenkapitalrendite (in %)</b>										
Den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite (Jahresbasis)	7.0	17.8	25.1	–	–	15.9	21.8		–	
<b>Kernergebnis (in Mio. CHF) <sup>1</sup></b>										
Nettoertrag	6 284	8 420	8 917	(25)	(30)	23 665	27 084		(13)	
Rückstellung für Kreditrisiken	(26)	20	53	–	–	(56)	546		–	
Total Geschäftsaufwand	5 557	6 594	6 244	(16)	(11)	18 228	19 300		(6)	
Ergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen vor Steuern	753	1 806	2 620	(58)	(71)	5 493	7 238		(24)	
<b>Kernergebnis: Kennzahlen der Erfolgsrechnung (in %) <sup>1</sup></b>										
Aufwand-Ertrags-Verhältnis	88.4	78.3	70.0	–	–	77.0	71.3		–	
Gewinnmarge vor Steuern	12.0	21.4	29.4	–	–	23.2	26.7		–	
Effektiver Steuersatz	15.5	10.4	16.3	–	–	20.8	19.0		–	
Reingewinnmarge <sup>2</sup>	9.7	18.9	26.4	–	–	18.0	21.9		–	
<b>Verwaltete Vermögen und Netto-Neugelder (in Mia. CHF)</b>										
Verwaltete Vermögen aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	1 251.2	1 242.6	1 225.3	0.7	2.1	1 251.2	1 225.3		2.1	
Netto-Neugelder	14.6	14.5	16.7	–	–	55.1	31.7		–	
<b>Bilanzdaten (in Mio. CHF)</b>										
Total Aktiven	1 067 388	1 137 948	1 064 208	(6)	0	1 067 388	1 064 208		0	
Ausleihungen, netto	222 660	227 205	242 186	(2)	(8)	222 660	242 186		(8)	
Total Eigenkapital	34 088	35 633	38 191	(4)	(11)	34 088	38 191		(11)	
Materielles Eigenkapital <sup>3</sup>	24 874	25 674	28 520	(3)	(13)	24 874	28 520		(13)	
<b>Buchwert pro ausstehende Aktie (in CHF)</b>										
Buchwert pro Aktie	28.78	30.04	32.63	(4)	(12)	28.78	32.63		(12)	
<b>Ausstehende Aktien (in Mio.)</b>										
Ausgegebene Stammaktien	1 186.1	1 186.1	1 185.0	0	0	1 186.1	1 185.0		0	
Eigene Aktien	(1.8)	0.0	(14.6)	–	(88)	(1.8)	(14.6)		(88)	
Ausstehende Aktien	1 184.3	1 186.1	1 170.4	0	1	1 184.3	1 170.4		1	
<b>Börsenkapitalisierung</b>										
Börsenkapitalisierung (in Mio. CHF)	49 818	48 535	68 137	3	(27)	49 818	68 137		(27)	
Börsenkapitalisierung (in Mio. USD)	50 483	44 395	65 945	14	(23)	50 483	65 945		(23)	
<b>BIZ-Kennzahlen</b>										
Risikogewichtete Aktiven (in Mio. CHF)	227 683	232 964	221 983	(2)	3	227 683	221 983		3	
Kernkapitalquote (Tier 1) (in %)	16.7	16.3	16.4	–	–	16.7	16.4		–	
Eigenmittelquote (in %)	21.9	21.8	20.9	–	–	21.9	20.9		–	
<b>Anzahl Mitarbeitende (Vollzeitbasis)</b>										
Anzahl Mitarbeitende	50 500	49 200	47 400	3	7	50 500	47 400		7	

<sup>1</sup> Weitere Informationen zum Kernergebnis finden sich in I (Englisch): Credit Suisse results – Credit Suisse – Credit Suisse reporting structure – Core Results. <sup>2</sup> Basiert auf den Aktionären zurechenbaren Beträgen. <sup>3</sup> Das materielle Eigenkapital der Aktionäre wird durch Abzug des Goodwills und sonstiger immaterieller Werte vom Total Eigenkapital der Aktionäre berechnet.

## Aktionärsinformation: Termine und Quellen

### Termine Aktionärsinformation

4Q10 / Jahresresultat	Donnerstag, 10. Februar 2011
Resultat des ersten Quartals 2011	Mittwoch, 27. April 2011
Generalversammlung	Freitag, 29. April 2011

### Investor Relations

Telefon	+41 44 333 71 49
E-Mail	investor.relations@credit-suisse.com
Internet	www.credit-suisse.com/investors

### Media Relations

Telefon	+41 844 33 88 44
E-Mail	media.relations@credit-suisse.com
Internet	www.credit-suisse.com/news

### Zusätzliche Informationen

Ergebnisse und	
Finanzinformationen	www.credit-suisse.com/results
Gedruckte Exemplare	Credit Suisse AG Procurement Non-IT Schweiz RSCP 1 / Publikationenversand CH-8070 Zürich Schweiz

### US-Aktienregister und Registerführer

ADS-Depotbank	Deutsche Bank Trust Company Americas
Adresse	Credit Suisse c/o American Stock Transfer & Trust Co. Peck Slip Station P.O. Box 2050 New York, NY 10272-2050 Vereinigte Staaten

Anrufe aus den USA und aus Kanada (gebührenfrei)	+1 800 301 3517
Anrufe aus anderen Ländern	+1 718 921 81 37
E-Mail	DB@amstock.com

### Schweizer Aktienregister und Registerführer

Adresse	Credit Suisse Group AG Dept. RXS CH-8070 Zürich Schweiz
Telefon	+41 44 332 2660
Fax	+41 44 332 9896

### Vorsorglicher Hinweis zu Aussagen über die künftige Entwicklung

Dieser Bericht enthält Aussagen, die Aussagen über die künftige Entwicklung («forward-looking statements») im Sinne des US-Gesetzes zur Reform privater Rechtsstreitigkeiten über Wertpapiere (Private Securities Litigation Reform Act) darstellen. Des Weiteren können wir sowie Dritte in unserem Namen in Zukunft Angaben machen, die Aussagen über künftige Entwicklungen beinhalten. Solche Aussagen über künftige Entwicklungen betreffen insbesondere:

- unsere Pläne oder Ziele,
- unsere künftigen wirtschaftlichen Leistungen oder Aussichten,
- die möglichen Auswirkungen bestimmter Unwägbarkeiten auf unseren künftigen Erfolg sowie
- Annahmen, die solchen Aussagen zugrunde liegen.

Wörter wie «glauben», «annehmen», «erwarten», «beabsichtigen» oder «planen» und ähnliche Ausdrücke sollen Aussagen über die künftige Entwicklung kenntlich machen, sind aber nicht das einzige Mittel, um solche Aussagen kenntlich zu machen. Wir beabsichtigen nicht, diese Aussagen über die künftige Entwicklung zu aktualisieren, sofern wir nicht durch anwendbare Wertpapiergesetze dazu verpflichtet sind.

Aufgrund ihrer Art beinhalten Aussagen über künftige Entwicklungen allgemeine und spezifische Risiken und Ungewissheiten; und es besteht die Gefahr, dass Vorhersagen, Prognosen, Projektionen und Ergebnisse, die in zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben oder impliziert sind, nicht eintreffen. Wir weisen Sie vorsorglich darauf hin, dass mehrere wichtige Faktoren dazu führen können, dass die Ergebnisse wesentlich von den Plänen, Zielen, Erwartungen, Einschätzungen und Absichten abweichen, die in solchen Aussagen erwähnt sind. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem:

- die Fähigkeit, eine ausreichende Liquidität aufrechtzuerhalten und auf die Kapitalmärkte zuzugreifen,
- Schwankungen der Märkte und Zinssätze,
- die Stärke der Weltwirtschaft im Allgemeinen und die Stärke der Wirtschaft in den Ländern, in denen wir tätig sind, insbesondere das Risiko eines anhaltenden Wirtschaftsabschwungs in den USA oder weltweit im Jahr 2010 und danach,
- die direkten und indirekten Auswirkungen einer anhaltenden Verschlechterung von Subprime- und anderen Immobilienmärkten,
- weitere negative Ratingmassnahmen von Ratingagenturen in Bezug auf strukturierte Kreditprodukte oder andere Kreditengagements oder auf Anleihenversicherer,
- die Fähigkeit von Gegenparteien, ihre Verpflichtungen uns gegenüber zu erfüllen,

- die Auswirkungen und Veränderungen haushalts-, währungs-, handels- und steuerpolitischer Massnahmen und von Währungsschwankungen,
- politische und gesellschaftliche Entwicklungen wie Krieg, Unruhen oder terroristische Aktivitäten,
- die Möglichkeit von Devisenkontrollen, Enteignung, Verstaatlichung oder Beschlagnahmung von Vermögen in Ländern, in denen wir tätig sind,
- betriebliche Faktoren wie Systemausfall, menschliches Versagen oder die nicht ordnungsgemässe Umsetzung von Verfahrensweisen,
- Massnahmen von Aufsichtsbehörden in Bezug auf unser Geschäft und unsere Praktiken in einem oder mehreren der Länder, in denen wir tätig sind,
- die Auswirkungen von Änderungen an Gesetzen, Vorschriften oder Rechnungslegungsgrundsätzen oder -praktiken,
- der Wettbewerb in Regionen oder Geschäftsbereichen, in denen wir tätig sind,
- die Fähigkeit, qualifiziertes Personal zu halten und zu gewinnen,
- die Fähigkeit, unsere Reputation zu wahren und unsere Marke zu fördern,
- die Fähigkeit, unseren Marktanteil zu steigern und unseren Aufwand zu kontrollieren,
- technologische Veränderungen,
- die zeitgerechte Entwicklung und Annahme unserer neuen Produkte und Dienstleistungen und der subjektive Gesamtwert dieser Produkte und Dienstleistungen für deren Benutzer,
- Akquisitionen, einschliesslich der Fähigkeit, akquirierte Unternehmen erfolgreich zu integrieren, sowie Veräusserungen, einschliesslich der Fähigkeit, nicht zum Kernvermögen gehörende Vermögenswerte zu verkaufen,
- der ungünstige Ausgang von Rechtsstreitigkeiten und anderen Unwägbarkeiten,
- die Fähigkeit, unsere Kosteneffizienzziele und andere Kostenvorgaben zu erreichen, sowie
- unser Erfolg bei der Bewältigung der Risiken, mit denen die genannten Faktoren behaftet sind.

Wir weisen Sie vorsorglich darauf hin, dass die vorstehende Liste wichtiger Faktoren nicht erschöpfend ist. Bedenken Sie bei der Beurteilung von Aussagen über die künftige Entwicklung sorgfältig die obigen Faktoren und andere Ungewissheiten und Ereignisse sowie die Informationen in unserem Geschäftsbericht 2009 unter IX – Zusätzliche Informationen – Risikofaktoren.